

K 2603



Reinert aufgrund Ratbeschluss vom 16.03.1970
mit Genehmigung der Oberen Bauaufsicht vom 30.10.1970
Az. 6385 Nr. 56/70

Para. 425 + 427 z. Veränd. Änderung
-Herst. u. p.

Mit Genehmigung des Landkreises Warendorf
-Katasteramt-
vom 16.1.1975 Kontrollnummer:
vervielfältigt durch:
Gemeinde Ennigerloh

I. FESTSETZUNGEN

- BEGRENZUNGSLEINEN (GEM. BAU NVO)**
- STRASSENBEGRENZUNGSLEINIE
 - BAUGRENZE
 - BAULINIE
 - GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES D. BEB. PLANES
 - ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG
- ART DER BAULICHEN NUTZUNG (GEM. § 1 (2) BAU NVO)**
- WA ALLGEMEINES WOHNGEBIET
- MASS DER BAULICHEN NUTZUNG (GEM. §§ 17-21 BAU NVO)**
- I ZAHLE DER VOLLGESCHOSSE ALS HÖCHSTGRENZE
 - 0.4 GRUNDFLÄCHENZAHL
 - 0.5 GESCHOSSFLÄCHENZAHL
- BAUWEISE (GEM. § 9 (1) NR. 1 B. BBAUG U. §§ 22 + 23 BAU NVO)**
- OFFENE BAUWEISE
 - OFFENE BAUWEISE, NUR EINZEL- U. DOPPELHÄUSER ZULÄSSIG
- BAUGESTALTUNG (GEM. § 9 (2) BBAUG IN VERBINDUNG MIT DER BAU NVO)**
- 30-38° DACHNEIGUNG
 - STELLUNG DES GEBÄUDES (FIRSTRICHTUNG)
- VERKEHRS- UND GRÜNFLÄCHEN (GEM. § 9 (1) BBAUG)**
- ÖFFENTLICHE VERKEHRSPFLÄCHE
 - ÖFFENTLICHE PARKFLÄCHE
 - ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHE
 - PARKANLAGE
 - SPIELPLATZ
 - ABPFLANZUNG (ZWINGEND)
- FLÄCHEN FÜR VERSORGSANLAGEN (GEM. § 9 (1) 3 BBAUG)**
- UMFORMERSTATION
- SICHTFLÄCHEN (V.D. BEB. FREIZUH. GRUNDSTÜCKE) SIND VON JEGLICHER SICHTBEHINDERUNG AB 0,70 M ÜBER FAHRBAHNOBERKANTE FREIZUHALTEN.**
- FLÄCHEN FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT (GEM. § 9 (1) 10 BBAUG)
 - FLÄCHEN FÜR AUFSCHÜTTUNGEN (GEM. § 9 (1) 9 BBAUG)

II. NACHRICHTLICHE DARSTELLUNGEN

- VORGESCHLAGENE GRUNDSTÜCKSGRENZE
- WICHTIGE BESTANDSGABELE
- VORHANDENE FLURSTÜCKSGRENZE
- VORHANDENES GEBÄUDE
- FERNGASLEITUNG MIT SCHUTZSTREIFEN

III. TEXTLICHE FESTSETZUNGEN

1. Alle Außenwandflächen sind zu mindestens 80 % mit Vormauersteinen zu verblenden. Bei max. 20 % der Außenwandflächen können andere Materialien verwandt werden.

2. Bei den mit ▲ gekennzeichneten Baugebieten ist ein Ausbau des Dachgeschosses (Schaffung von Wohn- und Schlafräumen oberhalb des Erdgeschosses) nicht zulässig. (vergl. Verkehrslärmgutachten vom 2.5.1975)

*h. Z. A. III
X) durch vereinf. Änderung ersatzlos gestrichen*

Zweckmäßigkeitsgrundlagen

§§ 4 und 28 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. 12. 1974 (GV NW 1975 S. 91), §§ 1, 2, 8-12 und 30 des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 (BGBl. I S. 341), § 4 der 1. Verordnung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes vom 29. 11. 1960 (GV NW S. 433) in der Fassung der 3. Verordnung zur Änderung der 1. Verordnung zur Durchführung des BBAUG vom 21. 4. 1970 (GV NW S. 299), § 103 der Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. 1. 1970 (GV NW S. 96/SGV 232) und der Baunutzungsverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.11.68 (BGBl. I S. 1237).

GENEHMIGUNGSVERFAHREN

Es wird bescheinigt, daß die Darstellung des gegenwärtigen Zustandes richtig und die Festlegung der städtebaulichen Planung geometrisch eindeutig ist.

Kreis Warendorf
Katasteramt Bockum
im Auftrage
Kreisvermessungsdirektor

Del. de, den 9. Dezember 1975

Der Rat der Gemeinde Ennigerloh hat am 24.11.1976 über die vorgebrachten Anregungen und Bedenken beschlossen.

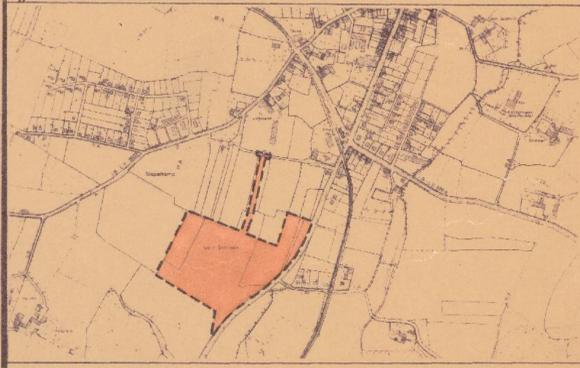
Der Rat der Gemeinde Ennigerloh hat am 24.11.1976 über die vorgebrachten Anregungen und Bedenken beschlossen.

Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 10 BBAUG vom 23. 6. 1960 und §§ 4 und 28 der Gemeindeordnung NW in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. 12. 1974 (GV NW 1975 S. 91) durch den Rat der Gemeinde Ennigerloh am 24.11.1976 als Satzung beschlossen worden.

Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 11 BBAUG vom 23. 6. 1960 mit Verfügung vom 11. 2. 1976 (Az: 34.4.1-5205) genehmigt worden.

Dieser Bebauungsplan liegt gemäß § 12 BBAUG vom 23. 6. 1960 mit zugehöriger Begründung laut ortsüblicher Bekanntmachung vom 27.2.1976 öffentlich aus. Mit der ortsüblichen Bekanntmachung ist der Plan rechtsverbindlich geworden.

GEMEINDE ENNIGERLOH ORTSTEIL WESTKIRCHEN BEBAUUNGSPLAN "SCHLIEKSTRASSE - B475"



PLANAUSSCHNITT M. 1:10 000

NR	1. AUSFERTIGUNG	
PL GR	90 X 60	
BEARB	AKR	
DAT	15.7.75	
M	1:1000	

DIE PLANUNG ERFOLGTE DURCH:

VORENTWURF: DAGRA-BAU GMBH+CO. KG WESTKIRCHEN

FERTIGSTELLUNG: WOLTERS-PARTNER ORTS- u. REGIONALPLANUNG COESFELD, D. 15.7.75